Reptilien (unter welchen Gegenständen sich nebst vielen ausgezeichneten und neuen Arten auch mehrere ganz neue und interessante Gattungen befinden), wie noch über dessen Fata, die ihn während des Krieges der Republik mit den nordamerikanischen Freistaaten trafen, und zuletzt, aller Habseligkeiten beraubt, nach Yucatan trieben. Als Beleg seiner muthvollen Ausdauer in Verfolgung seiner Zwecke, führt Dr. Fenzl, dessen Landreise quer durch Yucatan bis Tabasco und Chiápas in einer Ausdehnung von 103 Leguas an, die er ganz zu Fuss, theils allein, theils in Begleitung einiger Indianer, ohne bestimmte Aussicht auf nachhaltige Unterstützung aus der Heimath, allen Gefahren und den grössten Beschwernissen trotzend, zurücklegte. Die grossen indianischen Städte- und Tempel-Ruinen von Uxmal, Palenzue und andere Orte berührend, sammelte Heller nach Kräften historische, geographische, statistische, ethnographische und linguistische Notizen über die bisher noch viel zu wenig bekannten Gegenden und ihrer Bewohner, wovon dessen briefliche, in den Sitzungsberichten der Akademie bereits aufgenommene Mittheilungen an den Antragsteller rühmliches Zeugniss geben.

Obiger Antrag wurde von der Classe und später auch von der Gesammtakademie genehmigt.

SITZUNG VOM 9. NOVEMBER 1848.

Bemerkungen über den Glanz der Körper. Von W. Haidinger.

Man hat längst die Wirkung der Körper auf das Licht unter den Modificationen der Spiegelung, der Durchsichtigkeit und der Farbe betrachtet, je nachdem die Strahlen zurückgeworfen, hindurchgelassen oder verschluckt werden. Der Glanz wird durch die ersten hervorgebracht[1]). Er besteht darin, dass die Oberfläche der Körper die Gegensätze der hellen und dunklen Stellen der zurückgeworfenen Bilder dem Auge des Beobachters zusendet. Oersted[2]) hat eine allgemeine Betrachtung für hinlänglich wichtig gehalten, um den

---

[1]) Handbuch der bestimmenden Mineralogie. S. 328.

[2]) Poggendorff's Annalen. Bd. 60, 1843, S. 49.